



Jahresbericht der Frauengemeinschaft 2006 / 2007

Es freut mich sehr, über ein aktives und sehr interessantes Vereinsjahr zu berichten.

Cirka alle sechs Wochen versammelte sich die Vereinsführung um die laufenden Tätigkeiten zu organisieren. Regelmässig an jeder zweiten Sitzung fanden die Zusammenkünfte im Rahmen des erweiterten Vorstandes statt.

Frauen aus dem Vorstand oder dem erweiterten Vorstand nahmen an folgenden **Veranstaltungen** teil.

- Regionales Vorständetreffen in Flühli - Impulsthema: Wasser
- Delegiertenversammlung des SKF Schweiz in Altdorf
- Gedankenaustausch der Präsidentinnen der Frauenvereine Amt Entlebuch
- Septembertagung des SKF Luzern in Hochdorf - Thema: Essen mit Kopf, Bauch und Herz
- Präsidentinnenkonferenz des SKF Luzern in Inwil
- Delegiertenversammlung des SKF Luzern in Triengen

Anfangs Mai wurde mit dem Anfängerkurs **Inline-Skating für Frauen** das Vereinsjahr sportlich eröffnet. Unter der Leitung von Manuela Hafner haben Frauen während drei Vormittagen die Fortbewegung auf den modernen Rollschuhen, das richtige Bremsen und das korrekte Verhalten bei einem Sturz geübt!

Ebenfalls im Mai haben sich der Vorstand und die Kreisfrauen anlässlich vom **Jubiläum der Frauengemeinschaft** ein feines Nachtessen im Restaurant **Blinde Kuh** in Zürich gegönnt.

Die Integrationsgruppe organisierte zusammen mit der Frauengemeinschaft und den Pfarreien für Samstag, 10. Juni eine „**kulinarische Begegnung**“. Menschen aus verschiedenen Nationen kochten – teilweise mit schweizerischer Unterstützung- ein typisches Gericht aus ihrem Land. An diesem warmen Juniabend konnte im Freien ein Apéro serviert werden, während im Pfarreiheimsaal ein reichhaltiges Buffet mit den verschiedenen Speisen hergerichtet wurde. Rund 150 Personen probierten die Köstlichkeiten aus Afrika, Georgien, Thailand, Rumänien, dem Kosovo und der Schweiz. Dies war eine wohltuende Gelegenheit, den interkulturellen Austausch zu pflegen.

Als letztes Angebot vor den Sommerferien folgten einige Frauen der Einladung, um mit Paula Scherer einen sehr interessanten Abend in der **Natur** zu verbringen.

Ende August durften wir das neue Jahresprogramm der Frauengemeinschaft mit den beiden Untergruppen Kreis junger Eltern und Seniorentreff präsentieren.

Der Kreis junger Eltern und der Seniorentreff stellen ihre Aktivitäten in ihren eigenen Jahresberichten vor.

Der Kurs: **Mentale Stärke für Erwachsene**, war unser erstes Angebot nach den Sommerferien. Beatriz Stalder-Schneider, dipl. Naturheilpraktikerin NSV aus Schüpfheim, verstand es bestens,

während zwei Abenden den 13 Kursteilnehmerinnen viele praktische Anwendungen zu vermitteln.

An einem milden, sternenklaren Herbstabend wurde der **Besuch der Sternwarte Oberberg** angeboten. 23 Personen hörten mit Staunen den interessanten und aufschlussreichen Erzählungen von Peter Stalder, Geisshalde zu, und genossen dabei einen Blick ins Universum.

Der **Vereinsausflug ins Fricktal** - 37 Frauen besuchten am Vormittag die Rheinsalinen in Möhlin. Nach einem feinen Mittagessen und einem gemütlichen Städtebummel durch die historischen Altstadt Rheinfelden stand die Betriebsbesichtigung einer typischen Töpferei auf dem Programm. Die beiden Reiseleiterinnen Melanie Stalder und Marianne Unternährer verstanden es bestens, die reiselustigen Frauen zu begeistern.

Mangels Anmeldungen musste der Kurs **Schwarzenberger Krippenfiguren auffrischen** leider abgesagt werden.

Die **Bibelausstellung** vom 21. bis 29. Oktober gab einen interessanten Überblick über die Geschichte der Bibel in der Schweiz. Unter der Leitung von Angela Bucher hat sich eine ökumenische Gruppe der Ausstellung angenommen sowie ein vielfältiges Angebot an Rahmenveranstaltungen organisiert. Das Seniorentreffen mit Führung durch Jürg Hermann von der Bibelgesellschaft, das Bibliodrama, das Malen von biblischen Geschichten, ein Blauring-Scharanlass, der Vortrag des Luzerner Theologen Josef Imbach, der ökumenische Abschlussgottesdienst und das biblische Essen bildeten weitere Höhepunkte rund um die Ausstellung. Bei der Planung und während den verschiedenen Veranstaltungen konnte auf die Hilfe der Frauengemeinschaft gezählt werden.

Als **Dankeschön** für die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres wurden der gesamte Vorstand sowie alle weiteren HelferInnen zu einem feinen Nachtessen ins Schützenhaus eingeladen. Herzlichen Dank an Trudy Zihlmann, Priska Stalder und Bernadette Marbacher, welche uns den ganzen Abend verwöhnten. Auch das Luftgewehrschiessen - von Priska Müller und Marianne Unternährer bestens organisiert - machte allen sichtlich Spass!

Im Oktober organisierten die Frauenvereine des Amtes Entlebuch einen Vortrag zum Thema: **„BROT ist LEBEN“ Wie gerecht ist Brot verteilt?** Die Referentin, Wendy Peter, Biobäuerin aus Willisau, zeigte den cirka 50 anwesenden Frauen die Zusammenhänge des Nahrungsüberflusses im Norden und dem zunehmenden Hunger im Süden auf. Viele Frauen wurden motiviert, das eigene Konsumverhalten zu überdenken.

Ebenfalls im Oktober informierten die beiden Physiotherapeutinnen Elsje Schöpfer und Pia Emmenegger aus Flühli über das **Pilates Körpertraining**. Sie stellten das ganzheitliche Körpertraining in einem theoretischen und einem praktischen Teil vor.

23 Frauen meldeten sich für den **6-teiligen Pilates Kurs** an, und so konnte der Kurs im November doppelt geführt werden.

„O Madre“- vom Charme und Fluch des Vergessens....

Am 3. November erlebten cirka 200 Personen im Pfarreiheim Schöpfheim ein sinnliches Theater- und Musikerlebnis. In einer berührenden Inszenierung von Ueli Blum sensibilisierte die Künstlergruppe Vreni Achermann, Carlo Gamma und Christian Hartmann die BesucherInnen zum Thema Demenz. Dank den Trägerorganisationen (Regionalen Wohn- und

Pflegezentrum, Spitex - Hilfe und Pflege zu Hause und Pro Senectute - Beratungsstelle Amt Entlebuch) konnten wir dieses eindruckliche Theater in Schüpfheim aufführen.

Der Einladung, sich anschliessend an den Getränken zu erfrischen, gleichzeitig Eindrücke und Gedanken auszutauschen oder Fragen an Fachpersonen zu stellen, folgten die Anwesenden zahlreich.

Auch dieses Jahr wurde wiederum das **Kochen für Kinder der 4. bis 6. Klasse** angeboten. Der Kurs konnte mit 22 Kindern doppelt geführt werden. Heidi Emmenegger und ihre Helferinnen verstanden es, den begeisterten Mädchen und Knaben das Backen und Kochen kindergerecht bei zu bringen.

Schon früh war die **Jubiläums-Carfahrt nach Colmar** ausgebucht. Cirka 50 Frauen genossen den freien Tag bei der individuellen Stadtbesichtigung, beim Schlendern durch den Weihnachtsmarkt oder bei einem feinen Essen. Den beiden Organisatorinnen Susanne Rügger Ritz und Hanny Zihlmann ein herzliches Dankeschön!

Mit dem **Feng Shui** Vortrag von Annemarie Stalder, dipl. Feng Shui-Beraterin aus Schüpfheim wurde das neue Jahr eröffnet. Annemarie Stalder verstand es, den 48 interessierten Frauen und Männern Prinzipien von Feng-Shui näher zu bringen.

Auch der Vortrag **Wechseljahre/ Kraftjahre** fand grosses Interesse. Rita Heller-Bossart aus Werthenstein referierte über die verschiedenen Qualitäten und Sichtweisen einer wichtigen Lebensphase von Frauen.

Der 4-teilige Kurs Wechseljahre / Kraftjahre (eine Reise zu den inneren Stärken) musste mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Für den Kurs **Digitalfotografie** sind bereits genügend Anmeldungen eingetroffen. Marco Lötscher, EDV-Spezialist aus Schüpfheim wird während fünf Abenden den Kursteilnehmerinnen die Grundlagen der Digitalfotografie, die Bildbearbeitung, das Ausdrucken, Mailen und Archivieren von Fotos vermitteln.

Das **Überraschungsprogramm** vom Juni wird auf den 24. Mai vor verschoben. Ein kleiner Spaziergang führt uns zur Firma Wicki AG Landbrücke. Nach einer Betriebsführung der Mühle Chratzere wird ein kleiner Imbiss und ein Getränk angeboten. Nähere Angaben können Sie aus dem EA und dem Pfarreiblatt entnehmen.

Die **Kreisfrauen** überbrachten in diesem Vereinsjahr über 30 Taufbüchlein und mehr als 50 Frauen wurden bei ihren hohen Geburtstagen besucht.

Religiöse Feiern mit unserer Liturgiegruppe (Gaby Hug, Käthy Caduff, Martha Gabathuler und Martha Zihlmann) bilden wohlthuende Momente zum Innehalten. Die **Maiandacht**, der **Adventsgottesdienst** sowie der **Gedächtnisgottesdienst** wurden wiederum sehr eindrücklich gestaltet. Sich in einer Gemeinschaft auf die bevorstehende Adventszeit einzustimmen oder an unsere verstorbenen Frauen zu gedenken ist immer ein beeindruckendes Ereignis. Der Einladung zum Morgenkaffee ins Pfarreiheim folgten wiederum viele Frauen. Das feine Milchkaffee und der selbst gebackene Lebkuchen von Marianne Unternährer wurden wie immer sehr geschätzt!

Bereits seit einigen Jahren engagierten sich wiederum einige Frauen unseres Vorstandes sowie ehemalige Vorstandsfrauen am **Frühlingsfest der Heilpädagogischen Zentrums**.

Ende August haben einige Vorstandsfrauen an einer **Versammlung** der katholischen und reformierten **Landeskirche** im Pfarreiheim Schüpfheim einen Apéro vorbereitet und serviert.

Die **Kinderkleiderbörsen** im Frühling und Herbst sind kaum mehr aus unserem Angebot weg zu denken. Bei der Herbstbörse war der Ansturm so gross, dass der Verkauf in den Eingang des Pfarreiheim Saals verschoben werden musste. Auch an der Frühlingbörse wurden alle Rekorde übertroffen. Nur durch die sehr gute Organisation von Marietheres Zemp und dem gut eingespielten Helferinnenteam konnte dieser Anlass noch bewältigt werden.

Auch die **3. Occasions-Warenbörse** - in Kombination **mit Fasnachtskleidern und -zubehör** - gab wiederum Gelegenheit, Gegenstände aus dem Haus, Keller, Garten, Estrich oder Büro zu verkaufen oder derartige Artikel günstig zu erwerben.

Strickgruppe: Unter der Leitung von Marie Emmenegger Büelgade, wurden während des ganzen Jahres Decken gestrickt und gehäkelt. So konnten sich einige Frauen und Männer im Wohn- und Pflegezentrum Schüpfheim über eine neue, warme Decke freuen.

Einige Frauen aus der Frauengemeinschaft sind jedes Jahr bereit, Weihnachtsguetzli für die **Weihnachtsbescherung** der Pfarrei zu backen.

An der **Teilete der Erstkommunikanten** haben auch dieses Jahr wieder einige Vorstandsfrauen das Buffet eingerichtet und für das leibliche Wohl gesorgt.

Unter der Obhut von Brigitte Eicher wurden 48 **Erstkommunionkleider** anprobiert und für die Erstkommunionfeier fertig gestellt.

Seit September 2006 können wir auf die Mithilfe von Angela Schöpfer-Kammermann bei uns im engen Vorstand zählen. Als sehr kompetente Computerfachfrau hat sie die Aufgabe übernommen, die Homepage der Frauengemeinschaft einzurichten. Während unzähligen Stunden hat sie daran gearbeitet, um die Homepage auf die GV 2007 aufzustarten. Herzlichen Dank an Angela!

Danke

Am Ende dieses Vereinsjahres geht mein Dank an Sie - liebe Frauen - welche unsere Vorstandsarbeit unterstützten und unsere Aktivitäten besucht haben.

Ein herzliches Dankeschön spreche ich meinen Vorstandskolleginnen, den Kreisfrauen des erweiterten Vorstandes und unserem Pfarrer Jakob Zemp für die tolle und engagierte Zusammenarbeit aus. Ihr Mitdenken und Mitgestalten hat die Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr zu einer spannenden Teamarbeit gemacht.

Besonders danken möchte ich auch der Kerngruppe des Kreises junger Eltern, dem Team des Seniorentreffs und allen weiteren Helferinnen und Helfern.

Vielen Dank - dem Pfarreirat, der Integrationsgruppe, dem OK der Bibelausstellung und der Koordinationsgruppe „Stark durch Erziehung“ für die konstruktive und tolle Zusammenarbeit. Unserer Kirchgemeinde sowie der politischen Gemeinde verdanke ich die finanziellen Zuwendungen und die ideelle Unterstützung.

Ich freue mich jetzt schon auf ein neues, spannendes Vereinsjahr.